

Seniorenrat  
der Gemeinde Hindelbank  
Toni Huber  
Krähholzweg 12  
3324 Hindelbank

Hindelbank, 3.3.2020

**Schweizerische Bundesbahnen SBB:  
Bahnhof Hindelbank Perronerhöhung P55 mit PU-Verlängerung  
Öffentliche Auflage - Einsprache**

Sehr geehrte Damen und Herren

Der «Seniorenrat Hindelbank» hat seinen Sitz in Hindelbank. Er bezweckt u.a. bei Behörden, Institutionen, Vereinen die Interessen der älteren Menschen von Hindelbank zu vertreten. (vgl. Beilage Statuten)

Der heutige Bahnhof in Hindelbank hat verschiedene Mängel. Für ältere Menschen und Behinderte wäre eine Sanierung der Perrons schon lange nötig gewesen. Es ist erstaunlich, dass die SBB die Interessen der älteren Menschen und Kunden von Hindelbank so lange nicht berücksichtigt haben. Wir begrüßen aber die nun vorgesehenen Perronerhöhungen.

Sie stellen 2 Varianten vor. Die Basisvariante 1 (Fristgerechter Vollumbau) und Basisvariante 2 (Erfüllung der Mindestvorschriften BehiG). Variante 1 beinhaltet einen Lift und weitere notwendige Verbesserungen, so auch 2 Treppen. Nötig ist auch die Abflachung der Rampen für unsere älteren Menschen. Zudem sind mindestens 2 bis 3 Unterstände auf dem Perron 2. Die Züge sind heute, und noch mehr in Zukunft, lang bzw. länger. Zudem kommen die Postautos nur einmal pro Stunde und man muss daher für gewisse Verbindungen bis zu einer halben Stunde warten. Die langen Wege zum Geleise 2 erlauben es unseren älteren Menschen nicht, im «Wartsaal» zu warten, zumal ja auch keine Ansage erfolgt. Die sog. Basisvariante 2 enthält bloss die minimale Ausgestaltung, was für unsere älteren Menschen als Kunden der SBB nicht zumutbar ist. Zu berücksichtigen ist auch, dass die SBB die Sanierung in ihrem eigenen Interesse an die Hand nehmen. Sie wollen das Geleise 3 weiterhin benutzen können, statt es zu demontieren, wo doch da keine Züge verkehren. Deshalb müssen nun unsere älteren Mitmenschen, wenn sie vom Dorf her über die alte Bahnhofstrasse kommen zwei Rampen benutzen, was heute nicht notwendig ist.

Wir beantragen daher die Durchführung der Basisvariante 1.

Sollte die Basisvariante 2, trotz der Vorzüge der Variante 1, ausgeführt werden, beantragen wir, dass auf dem Mittelperron mindesten 2 bis 3 Unterstände, die unsere älteren Menschen wirksam vor dem Wetter schützen können, errichtet werden. Zudem sind die Rampen zu verflachen. Wir gehen davon aus, dass sich auch die Gemeinde Hindelbank selber für die Interessen der älteren Menschen einsetzt. Die entsprechenden Forderungen gelten auch für uns.

Freundliche Grüsse

Toni Huber  
Präsident Seniorenrat Hindelbank  
Krähholzweg 12  
3324 Hindelbank  
079 547 39 43 /034 411 33 65  
Kopie: Gemeinde Hindelbank